

Themenübersicht

- Rückblick Klausurtagung
- Kommunalpolitisches Seminar
- Besuch im Landtag mit der JU Burladingen
- Neuwahlen in den Ortsverbänden
- Die Hohensteiner Erklärung
- News & Klatsch

Wer wissen will was bei der JU geht...

www.ju-rt.de

Demnächst mit neuen
Möglichkeiten!

Immer aktuell informiert sein mit dem **E-Mail-Newsletter** des JU Kreisverbandes Reutlingen

Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde,

mit dem ersten **kreis.rundschreiben** in diesem Jahr erhaltet Ihr wieder einige Neuigkeiten aus eurem Kreisverband.

Wir konnten im März unseren siebten Verband gründen. Der **JU Lichtenstein** unter Führung von Tobias Gumpfer wünsche ich von dieser Stelle aus alles Gute bei ihrer Arbeit!

Auf unserer **Klausurtagung** haben wir wieder einige Projekte vorbereitet. Neben unseren schon traditionellen Veranstaltungen wie dem JU Sommerfest, unserer Stundenplanaktion oder unserer Veranstaltung zum Tag der Deutschen Einheit wollen wir dieses Jahr mit einer Regionalkonferenz Neckar-Alb gemeinsam mit den Kreisverbänden Tübingen und Zollernalb auf uns aufmerksam machen. Ebenso wird uns Stefan Mappus MdL, Fraktionsvorsitzender der CDU im Landtag, einen Besuch abstatten.

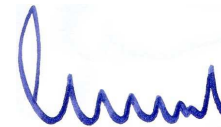
Die anstehenden **Kommunalwahlen 2009** waren ebenfalls Thema der eintägigen Klausurtagung. Neben den vielen Vorbereitungen vor Ort wollen wir mit einer Klausurtagung im Herbst dieses Jahres in den Kommunalwahlkampf starten.

Wir wollen als Junge Union unsere Kandidaten in die Gemeinderäte und den Kreistag bringen um Politik in unserem Sinne mitgestalten zu können. Deshalb haben wir mit der **Hohensteiner Erklärung** für uns wichtige politische Themenfelder diskutiert und verabschiedet. Eine Zusammenfassung findet Ihr in diesem **kreis.rundschreiben**.

Bei all diesen Vorhaben müssen wir auch in diesem Jahr wieder **neue Mitglieder** gewinnen. Den noch laufenden Wettbewerb des Bezirksverbandes, für den unser Christoph Koch verantwortlich ist, müssen wir nutzen, unsere Mitgliederzahl immer weiter Richtung 400 auszubauen. Wir sind personell hervorragend aufgestellt und sollten diese Kraft auch deutlich machen. Insbesondere was die Arbeit mit unseren Abgeordneten und der CDU angeht.

Daher rufe ich Euch auf: arbeitet mit, besucht unsere Veranstaltungen und lasst uns wissen, was wir besser machen können.

Euer



Marcel

Klausurtagung und Hohensteiner Erklärung

Hohenstein. Am 01. März kam der JU-Kreisausschuss zu seiner jährlichen Klausurtagung in Hohenstein zusammen. Zunächst wurde das Jahresprogramm 2008 erarbeitet, für welches eine Arbeitsgruppe unter Florian Weidlich bereits die Vorarbeit geleistet hatte. Wie in den Vorjahren soll es wieder ein Sommerfest, eine JU-Reise sowie eine Veranstaltung am 03. Oktober geben. Zudem ist eine Regionalkonferenz JU Neckar-Alb in Planung und eine Tour mit CDU-Fraktionschef Stefan Mappus. Nach dem Jahresprogramm verabschiedete der Kreisausschuss die Hohensteiner Erklärung, in welcher wichtige Positionen der JU Reutlingen zusammengefasst sind. Mehr dazu auf Seite 3. Abgerundet wurde die Klausur durch Gespräche mit dem CDU-Kreisvorsitzenden Weller und dem JU-Bezirkschef Lins.

Bausteine für Kommunalpolitiker

Riedlingen. Bei einem Seminar des JU-Bezirksverbandes waren auch einige Mitglieder des JU-Kreisverbandes unter den zahlreichen Teilnehmern. Die Referenten waren Fachleute wie Prof. Dr. Wehling von der Uni Tübingen oder Prof. Dr. Löffler von der FH Weingarten, welche über das Kommunalwahlrecht informierten und Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung gaben. Auch das Thema Junge Liste bzw. JU-Liste oder doch CDU-Liste wurde ausgiebig erörtert. JU-Kreisvorsitzender Marcel Bonnet machte klar, dass die junge Generation bereit sei Verantwortung zu übernehmen. „Wir wollen eine laufende Verjüngung in den Räten, nur so lässt sich das Zusammenspiel von Lebenserfahrung und neuen Ideen dauerhaft gewährleisten“.

Besuch im Landtag mit der JU Burladingen

Stuttgart. Kürzlich besuchte die JU Burladingen den Stuttgarter Landtag und führte ein Gespräch mit dem Minister für ländlichen Raum Peter Hauk. Da unser Kreisverband freundlicherweise von den Burladingern mit eingeladen wurde, ließen sich auch einige die Teilnahme nicht entgehen. Nach einer kurzen geschichtlichen und politischen Einführung durch den Besucherdienst folgte ein Aufenthalt auf der Besuchertribüne des Plenarsaals. Diskutiert wurde während der Besuchszeit über das Berufsbildungsgesetz sowie über die Sportstättenförderung. Beim anschließenden Gespräch mit Minister Hauk berichtete dieser über die Aufgaben seines Ministeriums, und über die Problematik der DSL-Anschlüsse im ländlichen Raum.

Der Terminkalender:**Freitag., 28.03.08 / 19.30 Uhr**

Kegeltturnier des JU-Kreisverbandes im Äbler, Auinger Weg 32 in Münsingen.

Sa./So., 26./27.04.2008

Landestag der JU Baden-Württemberg in Remchingen. Näheres bei den News.

Samstag, 10.05.08 / n.n.

JU auf den Bäumen. Tour durch den Hochseilgarten Lichtenstein (geplant). Infos bei mail@marcel-bonnet.de.

Mittwoch, 22.05.08 / 19.30 Uhr

Die JU Ermstal besucht die Pflegeeinrichtung „Leben mit Behinderten“ in Dettingen. Mehr Infos bei weidlich@ju-ermstal.de.

Sa./So., 25./26.05.2008

Bezirkstag der JU Württemberg-Hohenzollern in Bad Saulgau. Näheres bei den News.

Sa./So., 31.05/01.06.2008

Fahrt der JU Ermstal zum Partnerverband nach Stulln (geplant). Mehr Infos bei weidlich@ju-ermstal.de.

Samstag, 19.07.2008

Sommerfest mit Fußballturnier in Sonnenbühl. Näheres bei mail@marcel-bonnet.de.

Mitgliederfragebogen

Diesem **kreis.rundschreiben** ist ein Mitgliederfragebogen beigelegt. Wir wollen Eure Meinung wissen! Was kann die JU besser machen?

Nehmt Euch die Zeit und füllt den Fragebogen für uns aus. Nur so können wir unsere Arbeit verbessern.

Unter allen Teilnehmern verlosen wir attraktive Preise. Mehr dazu ab April unter www.ju-rt.de.

Für die Erstellung Melanie Kimmig, Florian Weidlich und Jonathan Martin vielen Dank.

➤ Jung, aktiv und frisch gewählt – die JU Lichtenstein Jüngster Ortsverband der JU in Lichtenstein gegründet

Lichtenstein. Von 1972 bis 1998 gab es 26 Jahre lang einen erfolgreichen JU-Verband in Lichtenstein, ehe sich dieser mit der JU Pfullingen vereinigte. Nach rund zehnjähriger Unterbrechung ist es aber nun mit kräftiger Hilfe der CDU Lichtenstein und ihrem Vorsitzenden Richard Tröster gelungen einen neuen JU-Verband zu gründen. Das Besondere an dem neu gewählten Vorstand ist vor allem sein Alter. So ist der neue Vorsitzende Tobias Gumpper mit seinen 15 Jahren bereits der Älteste im neu formierten Ortsverband. Dem Vorstand gehören weiter an: stellv. Vorsitzender Lukas Felder, Finanzreferent Thomas Etter, Schriftführer Arthur Pflaum, Beisitzer: Jörg Ammer, Fabian Augst und Pascal Werz. Vor allem bei jugendrelevanten Themen im kommunalpolitischen Bereich möchte die JU Lichtenstein mitreden.

➤ Stefanie Friedrich folgt Ingo Rehm Frauenpower bei der JU Pfullingen

Pfullingen. Bei den Neuwahlen der JU Pfullingen wurde Stefanie Friedrich zur neuen Vorsitzenden gewählt. Dem Vorstand gehören weiter an: stellv. Vorsitzende Eleni Gavanidou, Schatzmeisterin Simone Singh, Pressesprecher Michael Roth, Beisitzer Christoph Heyd. Konkret in Planung für das Jahr 2008 sind Teilnahmen an der Jugendmesse bei den Pfullinger Kulturwegen sowie beim Weltkindertag und eine Jubiläumsfeier im Herbst zu 45 Jahren JU Pfullingen. Zudem soll es eine enge Zusammenarbeit mit der CDU Pfullingen geben.

➤ Neuwahlen und Energiepapier JU Ermstal wählt Vorstand und beschließt Positionspapier

Bad Urach. Bei der diesjährigen Hauptversammlung der JU Ermstal erinnerte der Vorsitzende Florian Weidlich kurz an die zahlreichen Aktivitäten im letzten Jahr, wie beispielsweise der Vortrag zum politischen Extremismus oder die Ausrichtung der Kreishauptversammlung. Bei den anschließenden Wahlen wurde Florian Weidlich in seinem Amt bestätigt und Jannika Wülfrath zur neuen stellv. Vorsitzenden gewählt. Die bisherige Stellvertreterin Xenia Lanzendörfer stellte sich studienbedingt nur noch als Beisitzerin zur Verfügung und wurde hier zusammen mit Claudia Marino und Oliver Strobel gewählt. Als Kassenwart wurde Dominik Ohly und als Pressesprecherin Claudia Lieb bestätigt. Neuer Vertreter im Kreisausschuss ist Matthias Mockler. Zudem beschloss der Gemeindeverband ein Positionspapier unter dem Titel „Klimaschutz in der Kommune“, in welchem zahlreiche kommunale Möglichkeiten der Energieeinsparung aufgelistet sind. Das ganze Papier kann unter www.ju-ermstal.de gelesen werden.

➤ Neuwahlen bei der JU Münsingen Daniel Steiner im Amt bestätigt

Gomadingen. Kürzlich kam die JU Münsingen zu ihrer jährlichen Hauptversammlung in Gomadingen zusammen. In seinem Rechenschaftsbericht verwies der Vorsitzende Daniel Steiner auf die Schwierigkeit, dass fast alle aktiven JU-Mitglieder berufs- oder studienbedingt nicht vor Ort sind. Dadurch konnten im letzten Jahr nur wenige Aktionen durchgeführt werden, wie z.B. der Besuch im Informationszentrum des Biosphärengebiets. Ergebnisse der Neuwahlen: Vorsitzender Daniel Steiner, stellv. Vorsitzende Katharina Geist, Finanzreferent Volker Palass, Schriftführer Martin Silzer, Webmaster Alexander Dörr, Beisitzer Catrin Dörr, Ulrike Röhm, Johannes Röhm und Jochen Schuster, Vertreter Kreisausschuss Christoph Brändle. Im Anschluss an die Wahlen folgte eine spannende Diskussion über die Bildungspolitik mit dem ebenfalls anwesenden Karl-Wilhelm Röhm MdL.

Auf seiner Klausurtagung am 01. März 2008 hat der JU Kreisvorstand ein Positionspapier diskutiert und beschlossen. Hier nun die wichtigsten Aussagen der

Hohensteiner Erklärung

Kommunalpolitik

- Kommunale Haushalte müssen ohne neue Schulden auskommen
- Festhalten am Konnexitäts-Prinzip; wer bestellt, der bezahlt
- Energieeinsparung, mehr Energieeffizienz und ein schonender Umgang mit den natürlichen Ressourcen
- Direktwahl der Landräte in Baden-Württemberg
- Gegen immer mehr Bürgermeister im Kreistag

Landespolitik

- Wir unterstützen die Reformen im Schulwesen
- Wir halten die Einführung von G8 für richtig und notwendig
- Wir sprechen uns nachwievor für Studiengebühren aus
- Wir fordern ein Neuverschuldungsverbot in der Landesverfassung

Bundespolitik

- Wir sind für die Schaffung bedarfsgerechter Betreuungsangebote
- Wir sind für die Einführung eines Betreuungsgeldes und gleichzeitig fordern wir, dass die Erziehungsleistung der Eltern mehr gesellschaftliche Anerkennung erhält.
- Die Zusammenlegung von Sozialhilfe und Arbeitslosenhilfe zum Arbeitslosengeld II ist und bleibt richtig!
- Ebenso begrüßen wir die Erhöhung des Renteneintrittsalters auf 67 Jahre
- Wir lehnen den geplanten Ausstieg aus der Atomenergie ab!
- Reduzierung von Subventionen in allen Bereichen
- mehr finanzielle Mittel für unsere Polizei, den Verfassungsschutz und die Bundeswehr
- Online-Durchsuchungen oder Telefonüberwachungen sind notwendig
- Nachwievor fordert die Junge Union die konsequente Anwendung des Erwachsenenstrafrechts bei volljährigen Straftätern

Die **Hohensteiner Erklärung** ist auf unserer Homepage (www.ju-rt.de) nachzulesen.

News

&

Klatsch

➤ Landestag und Bezirkstag

Am Sa./So., 26./27. April 2008 findet der nächste JU-Landestag in Remchingen statt. Neben den Vorstandswahlen steht ein Bildungspapier auf dem Programm, sowie Reden und Diskussion mit MP Oettinger, Kultusminister Rau und CDU-Fraktionschef Mappus. Der nächste Bezirkstag der JU Württemberg-Hohenzollern ist am Wochenende 24./25. Mai in Bad Saulgau. Mit Blick auf die Europawahl handelt der Leitantrag über die Europapolitik und wird maßgeblich von unserem Europaspezialisten Christoph Koch mitverfasst. Natürlich gibt es beides Mal eine entsprechende Party am Samstagabend. Nähere Infos bei kgs@ju-rt.de.



➤ Mitglieder werben

Bis zum Bezirkstag Ende Mai läuft ein Mitgliederwettbewerb des Bezirksverbandes. Für die Kreisverbände mit den höchsten Zuwächsen gibt es attraktive Preise, aber auch die Einzelwerber bekommen kleine Präsente für ihren Einsatz. Mitgliederwerbung lohnt sich also. Helft bitte mit neue Mitglieder zu gewinnen und unsere Position als stärkste jugendpolitische Kraft zu halten.

➤ Neue Werbemittel

Der Landesverband verfügt seit kurzem über neue Werbemittel. Neben den Klassikern wie Kugelschreiber und Kondome gibt es jetzt z.B. auch Kaugummi, Lippenbalsam und Mini-Textmarker. Außerdem liegt nun auch die CD mit der neuen Corporate Identity vor. Weitere Infos, eine Liste aller Werbemittel und zahlreiche Downloads im internen Bereich unter www.ju-bw.de.

➤ Was ist das FoB?

Seit kurzem ist diese seltsame Abkürzung im Umlauf. Unbestätigten Gerüchten zufolge handelt es sich dabei um einen geheimen Bund von aktiven und ehemaligen JU'ern aus dem Kreisverband. Ähnlich dem legendären Andenpakt oder der hessischen Tankstellen-Connection. Die Existenz des Zusammenschlusses verriet kürzlich Marcel Bonnet, indem er zugab, dass Melanie Kimmig dem exklusiven Kreis angehört. Beobachter vermuten stark, dass sich sowohl weitere Mitglieder des Kreisvorstandes wie auch andere Gesinnungsleute aus JU und CDU darunter befinden. Wer deckt das Geheimnis um das FoB auf und errät was sich hinter der Abkürzung verbirgt? Sachdienliche Hinweise nimmt die Redaktion entgegen. Wir werden an dieser Sache dranbleiben!



➤ Wie kommt man in den Gemeinderat?

Auf dem kommunalpolitischen Seminar des JU-Bezirksverbandes zeigte Prof. Dr. Löffler Möglichkeiten auf, seinen Bekanntheitsgrad vor den Kommunalwahlen entsprechend zu vergrößern. Dabei erzählte er auch einige eher unkonventionelle Beispiele aus der realen Welt. So gibt es den Fall, dass in einer Gemeinde eine Person grundsätzlich zu jeder Beerdigung geht, die es in dieser Gemeinde gibt. Mit dem Ergebnis, dass diese Person tatsächlich immer wieder mit guten Ergebnissen gewählt wird. Ebenso real ist der Selbständige, dessen Arbeit im entleeren gewisser „Gruben“ besteht. Der Selbständige, der sich bei jeder Gelegenheit selber als „Scheißefahrer“ bezeichnet, schneidet bei Wahlen ebenfalls immer bestens ab. Wer keine Einfälle in diese Richtung, dem bleibt nur noch beschwerlich Weg über der Infostand auf dem Marktplatz. „Wenn Sie von jetzt an, jeden Samstag auf dem Marktplatz stehen und jeden der vorbei geht ansprechen, dann haben Sie gute Chancen nächstes Jahr gewählt zu werden.“, so der Professor.

➤ Zitate

„Im Juli mach ich den Traktorführerschein. Dann bin ich mobil.“

Tobias Gumpper, Vorsitzender der JU Lichtenstein

„Ich bin nur Stellvertreter.“

Lukas Felder, auf die Frage ob er dem Schlusswort des Vorsitzenden noch etwas hinzuzufügen hat.



Neugierig geworden wer die jungen dynamischen Männer sind? Mehr Bilder der JU aus vergangenen Jahren ab April auf www.ju-rt.de

kreis.rundschreiben

begründet von Florian C. Weller anno 1995

kreis.rundschreiben ist das Mitteilungsblatt des JU-Kreisverbandes Reutlingen für seine Mitglieder, Freunde und Interessenten.

Redaktion:
 Florian Weidlich
 Mauchentalstr. 23
 72574 Bad Urach
weidlich@ju-rt.de